

II-1302 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 799 J

1987-07-08

A N F R A G E

der Abgeordneten DR. HAIDER, DR. FRISCHENSCHLAGER
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Einsparungen beim Personalaufwand

Das Arbeitsübereinkommen zwischen SPÖ und ÖVP sieht als Maßnahme zur Reduktion des Budgetdefizits 1987 Einsparungen bei den öffentlich Bediensteten vor. So sollen lediglich jede zweite freiwerdende Planstelle nachbesetzt und die Mehrleistungsvergütungen um 5 % gekürzt werden.

Um einen Überblick darüber zu erhalten, ob bzw. inwieweit diese Absichtserklärung in den einzelnen Ressorts eingehalten wird, richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Forschung die nachstehende

A n f r a g e :

1. Wie hoch war der tatsächliche Stand an Bediensteten in Ihrem Ressort, aufgliedert auf Zentralstellen und nachgeordnete Dienststellen, jeweils am 1.1.1986, 1.7.1986, 1.1.1987 und 1.7.1987?
2. Wieviele Überstunden und Mehrdienstleistungen, aufgliedert auf Zentralstellen und nachgeordnete Dienststellen, wurden in dem bisher für 1987 vorliegenden Zeitraum geleistet und wieviele im gleichen Zeitraum des Vorjahres, bzw. wie hoch war der sich daraus jeweils ergebende Aufwand für Mehrleistungsvergütungen?

(Die Anfragesteller gehen davon aus, daß gegebenenfalls Änderungen, die sich durch die Bundesministeriengesetznovelle 1987 ergeben haben, mitberücksichtigt werden).